

Typ: 300  
300 Liter Behälterinhalt  
1000 mm hoch  
660 mm Durchmesser  
13 kg Gewicht

Typ: 400  
400 Liter Behälterinhalt  
1500 mm hoch  
660 mm Durchmesser  
18 kg Gewicht

Clausen Wasseraufbereitung

CE Spannung: 230 V  
Frequenz: 50 Hz  
Int. Absicherung: 16 A  
Schutzklasse: 1  
Anschlussdruck: max. 3 bar

Weitere Typen

Wir fertigen auch individuelle Wunschgrößen für Sie an, ganz nach Ihrem Bedarf und Platzangebot.



Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



- **gesünderes Wasser durch Wasseraufbereitung**
- **keine Verfärbung oder Fleckenbildung in der Wäsche**
- **kein unangenehmer Geschmack im Wasser**
- **keine Verfärbung an Fliesen, Waschbecken und Haushaltsgeräten**
- **keine Ablagerungen in Rohrleitungen**
- **keine Aggressivität gegenüber verzinkten Rohrleitungen usw.**

Clausen OHG  
Fichtenweg 1  
D 33649 Bielefeld  
Telefon: +49 521/452063  
Telefax: +49 521/452035  
E-Mail: [info@teuto-kunststofftechnik.de](mailto:info@teuto-kunststofftechnik.de)  
Web: [www.teuto-kunststofftechnik.de](http://www.teuto-kunststofftechnik.de)

aktiviert das  
Selbstreinigungsvermögen  
der Natur



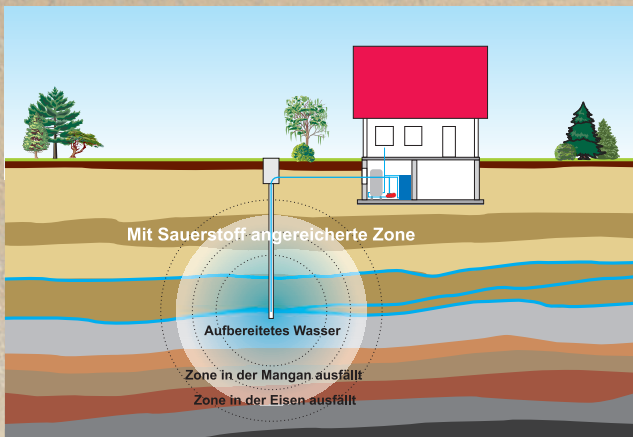
Der Gesundheit zuliebe  
Wasseraufbereitung  
ohne Chemikalien

gegen  
Eisen, Mangan und Ammonium



# CLAUSEN OHG

## Wasseraufbereitung



Schematische Darstellung der unterirdischen Wasseraufbereitung (unterirdische Oxidation)

### Problem

Sehr viele Grundwässer, insbesondere aus tiefen Bodenschichten, haben, bedingt durch den Abbau organischer Stoffe, im Boden keinen Sauerstoff. Solche Wässer lösen die Metalle Eisen und Mangan und enthalten vielfach Ammonium.

Die nachteiligen Folgen bei Eisen und Mangan sind: Schlecht schmeckendes Wasser, Verfärbungen und Fleckenbildung in der Wäsche, färbende Ablagerungen an Fliesen und Waschbecken, Ablagerungen in Rohrleitungen und Druckbehältern. Verzinkte Rohrleitungen und Installationsanlagen können angegriffen werden.



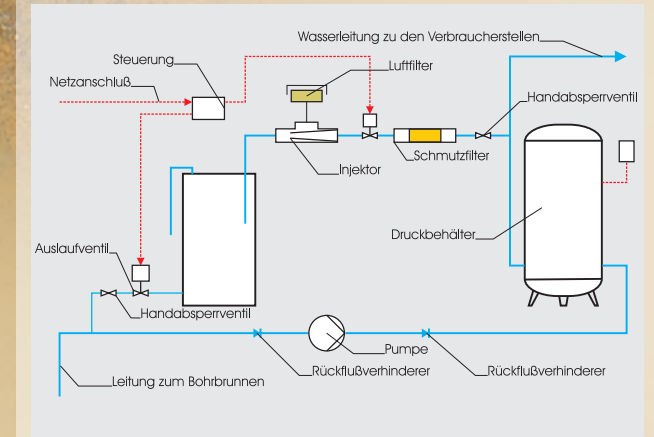
Installationsbeispiel

### Lösung

Zur Aufbereitung muss dem Wasser Sauerstoff zugeführt werden, damit die Metalle Eisen und Mangan zu Feststoffpartikeln oxidieren und danach ausgefiltert werden können. Die Stickstoffverbindung Ammonium kann durch Sauerstoffzugabe umgewandelt und damit vermindert werden. Das einfachste und wirkungsvollste Verfahren zur Wasseraufbereitung, bei dem noch nicht einmal Filtereinrichtungen installiert werden müssen, ist die unterirdische Wasseraufbereitung mit dem Clausen-System.

Dabei wird das Wasser in den zur Wassergewinnung herangezogenen Bodenschichten im Bereich des Bohrbrunnens mit Sauerstoff aus der Umgebungsluft angereichert.

Der Aufbereitungsprozess erfolgt dann als natürlicher Vorgang ohne weitere technische Einrichtung in einer gewachsenen Bodenformation mit ausreichender Reaktionszeit. Somit wird die hohe Wirksamkeit dieses Verfahrens gewährleistet.



Verfahrensschema des Clausen-Systems

### Funktion

Der drucklose Clausen-Behälter wird nachts von der Wasserversorgungsanlage gefüllt. Während des Füllvorganges wird das Wasser im Injektor ohne sonstige Hilfsmittel sehr hoch mit Sauerstoff aus der Umgebungsluft angereichert. Danach fließt das angereicherte Wasser über ein Auslaufventil über den Bohrbrunnen zurück ins Erdreich. Der mitgeführte Sauerstoff verteilt sich in den wasserführenden Bodenschichten und setzt die natürliche Selbstreinigung in Gang. Rückspülvorrichtungen mit Kiesfilter sind somit nicht erforderlich.

Die wartungsfreie Anlage hat eine sehr lange Lebensdauer.

Für die Oxidation von Eisen und Mangan sind nur geringe Mengen Sauerstoff erforderlich. Der mit 100 l Wasser in die Bodenschichten eingebrachte Sauerstoff reicht aus um je nach Wasserbeschaffenheit ca. 300 l - 2000 l Trinkwasser aufzubereiten.